

FORTBILDUNG

Konflikte bearbeiten – aber wie?

Wahrnehmung, Eskalation und Bearbeitung von Konflikten nach F. Glasl

Donnerstag, 25. Mai 2023



Bild aus: Cora Bieß, Dagmar Nolden. 2021. Peace education meets religion. A manual for multipliers. Berghof Foundation | Illustration: Ka Schmitz <https://ka-schmitz.de>

Konfliktfähigkeit ist eine Kernkompetenz, die Schüler:innen für die Schule und für ihr zukünftiges Berufsfeld gut gebrauchen können. Lehrkräfte können sie dabei unterstützen, zwischenmenschliche und gesellschaftliche Konflikte sowie deren Eskalationsdynamiken wahrzunehmen und mögliche Handlungsoptionen zu entwickeln. Konflikte können zu positiven Veränderungen beitragen, wenn sie gewaltfrei und lösungsorientiert ausgetragen werden. Anhand des Modells des Konfliktforschers Friedrich Glasl lässt sich zeigen, wie Konflikte eskalieren und in Gewalt münden können. Welche Schritte können die Konfliktbeteiligten oder Dritte unternehmen, um dies zu verhindern? Zu welchem Zeitpunkt eignet sich welche Art der Intervention? Die Fortbildung wird dazu grundlegende Einblicke bieten.

- Termin** Donnerstag, 25. Mai 2023, 9 bis 12 Uhr
- Zielgruppe** Lehrkräfte aller Fächergruppen von Beruflichen Schulen
- Ort** Georg Zundel Haus, Berghof Foundation (Corrensstr. 12, 72076 Tübingen)
- Referent:in** Anne Kruck, Beraterin für Friedenspädagogik, Berghof Foundation, Servicestelle Friedensbildung BW
- Kosten** kostenfrei

Seminar-Nr. 26/21e/23

FB 26 Servicestelle
Friedensbildung | Hanner Steige 1,
72574 Bad Urach | Tel. 0 71 25/1
52-1 35 | www.friedensbildung-bw.de

**Servicestelle
Friedensbildung**
Baden-Württemberg

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg